



# STADT ILLNAU-EFFRETIKON

Agasul · Bietenholz · Bisikon · Effretikon · First · Horben · Illnau  
Kemleten · Luckhausen · Mesikon · Ober-Kemttal · Ottikon

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
US/ck

8307 Effretikon, 14. August 2000

**Geschäft Nr. 108/00**

**(Befristete) Weiterführung des Arbeitsprogrammes INTEGRO für Sozialhilfe  
beziehende Erwerbslose der Stadt Illnau-Effretikon.-**

---

## **Antrag**

**Die Geschäftsprüfungskommission beantragt dem Grossen Gemeinderat, für die (befristete) Weiterführung des Arbeitsprogrammes INTEGRO für Sozialhilfe beziehende Erwerbslose der Stadt Illnau-Effretikon vom Oktober 2000 bis September 2005 einen jährlich wiederkehrenden Kredit in der Höhe von Fr. 150'000.-- zu Lasten der laufenden Rechnung zu genehmigen.**

## **Begründung**

Die Arbeitslosenrate ist gücklicherweise in letzter Zeit stark rückläufig. Trotzdem ist auch die GPK der Meinung, dass eine gewisse Sockelarbeitslosigkeit weiterhin bestehen wird. Obwohl die angestrebte Auswirkung auf die Sozialhilfe erst nach einigen Jahren klar ersichtlich sein wird, ist das Sozialamt der Meinung, dass sich das unter der Zuständigkeit des Schweizerischen Arbeiterhilfswerks (SAH) stehende Projekt INTEGRO gelohnt hat. Im ersten Jahr kamen 26 erfolgreiche Vermittlungen zustande. Es ergaben sich 126 Teilnehmer-Monate, wobei 72 Monate erfolgreich durchgeführt wurden. Zwei Teilnehmer stehen wieder im Arbeitsprozess und sind fürsorgeunabhängig. Im Jahr 2000 wurden bis Ende Mai bereits 87 Teilnehmer-Monate vermittelt.

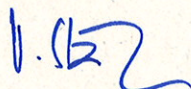
Das Sozialamt möchte nun fünf jährlich wiederkehrende Kredite von je Fr. 150'000.--, um ausgesteuerten arbeitslosen Menschen die Chance zu geben, wieder in den Erwerbsprozess einzusteigen und fürsorgeunabhängig zu werden. Dazu sind diese Menschen auf Begleitung, Hilfe und Vermittlung angewiesen.



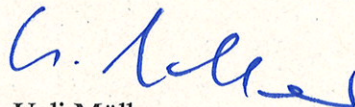
Weitere Gründe, mit dem Projekt INTEGRO weiterzufahren, bestehen darin, dass das vom SAH geführte Arbeitsprogramm „Stellenpool“ wegen Kreditkürzungen bereits aufgelöst wurde und die Situation bei der kurzfristigen Arbeitsvermittlungsstelle „Etcetera“ sehr unsicher ist. Es wäre damit klar, dass in Illnau-Effretikon voraussichtlich nur noch das Projekt INTEGRO weiterlaufen würde.

Die GPK beantragt dem Grossen Gemeinderat, den Kredit unter der Bedingung für fünf weitere Jahre zu sprechen, dass das Sozialamt dafür sorgt, dass der gesprochene Kredit nicht ausgeschöpft wird, falls das Interesse für INTEGRO nachlässt oder nicht genügend Kandidat/innen gefunden werden können, die den relativ strengen Aufnahmekriterien gerecht werden.

**Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon  
Geschäftsprüfungskommission**



Ursula Stäger  
Präsidentin



Ueli Müller  
Aktuar